

Rechtshandbuch "Alles was Recht ist"

Beliebter Rechtsratgeber für Jugendarbeitende neu aufgelegt

Seit 1998 bietet das weit verbreitete Rechtshandbuch "Alles was Recht ist" einen aktuellen und leicht verständlichen Überblick über rechtliche Grundlagen, die Kinder, Jugendliche und ihr Umfeld betreffen. Die Publikation wurde nun komplett überarbeitet und ergänzt – neu aufgegriffen wurde zum Beispiel das Thema Kinderschutz.

Welche Rechte hat ein 15-Jähriger an seinem eigenen Bild? Wie viele Stunden pro Woche darf eine 14-Jährige arbeiten? Mit diesen und vielen weiteren rechtlichen Fragen sind Jugendarbeitende, Eltern und Lehrpersonen regelmässig konfrontiert. Das beliebte Rechtshandbuch "Alles was Recht ist" gibt seit fast 20 Jahren einfach verständliche Antworten, neu mit der 4., komplett aktualisierten Auflage.

Qualität dank Kontinuität

In den vergangenen Monaten haben die bewährten Autoren die Inhalte der veränderten Rechtslage angepasst und überarbeitet sowie neue Themen aufgenommen. Gerade zu öffentlicher Raum, Lärm, Neue Medien und Extremismus standen unbeantwortete Fragen im Raum. Es war auch ein Wunsch der Zielgruppen, das Thema Kinder- und Erwachsenenschutzrecht aufzugreifen. Zudem macht es die stete Anpassung des Rechts und von Gesetzen nötig, den Inhalt des beliebten Rechtshandbuches regelmässig zu überarbeiten. Das Bedürfnis von Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen nach einem nützlichen Nachschlagewerk zu rechtlichen Fragestellungen ist ungebrochen – die Verkaufszahlen der bisherigen Auflagen sowie eine Umfrage bestätigen dies.

Kapitel

- Treff, Lager und Reisen
- Veranstaltungen
- Internet und Recht
- Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen sowie Kinderschutz
- Strafrecht
- Arbeit und Arbeitslosigkeit
- Ausländer- und Asylrecht
- Dienstpflicht
- Subventionen

Zielgruppen

- Jugendarbeitende
- Lehrpersonen
- Eltern
- Jugendliche

Mit einem Geleitwort von Regierungsrätin Jacqueline Fehr.

Kontakt

Roman Oester

Projektleiter und Kommunikationsverantwortlicher

okaj zürich

Telefon: 044 366 50 13

E-Mail: roman.oester@okaj.ch